



Pfarrei zum hl. Stephanus Märtyrer in Villanders

39040 Villanders, J.-Schguanin-Str. 13 - **Pfarrer:** Morandell Konrad
Tel. 0472/843 189 - E-Mail: pfarreivillanders@bb44.it
Pfarrbüro: Dienstag: 8.00 - 9.00 Uhr u. Samstag: 8.00 - 10.00 Uhr

5. Fastensonntag B - 17. März 2024 Gebetstag

| | | | |
|---------------------|-------|---|---|
| Sonntag 17. März | 10.00 | Amt | Jm. f. Rosa Baur, Trackleederer Rosa Josef Crepaz Rosa Gasser Untermarzoner Maria Niederstätter, Torggler Moidl, u. Anna Fink, Atz |
| | 15.00 | Aussetzung u. Anbetungsstunde f. Familien | |
| | 16.00 | Anbetungsstunde f. alle | |
| | 17.00 | feierlicher Schlussgottesdienst | |



„Die Stunde ist gekommen, dass der Menschensohn verherrlicht wird.“

Verherrlichung heißt im Hebräischen „wichtig“, „wuchtig“. Die Stunde der Auseinandersetzung, die Konfrontation, das Kreuz, das alles, was jetzt kommt ist wichtig. Die Passion, das Leiden, seine ungerechte Verurteilung, die Jesus vor Augen hat, wird mit Wucht zeigen, wer Gott wirklich ist und auf welcher Seite er steht.

| | | | |
|----------------------|--|-----------|--|
| Dienstag 19. März | Hochfest d. hl. Josef Bräutigam der Gottesmutter | | |
| | 19.30 | Hl. Messe | Lebende u. verstorb. Schützen von Villanders Johann u. Michael Pfattner, Außerschaffer Johanna u. Alois Meraner, Kelderer Lorenz Kusstatscher, Paier Lorenz <i>mitgestaltet von den Schützen</i> |
| Freitag 22. März | 17.05 | Hl. Messe | Johann Pupp u. Familien, Gostner Anton Mayrhofer, Pfunderer |

Heilige Woche

Palmsonntag B - 24. März 2024



Lass mich dein Esel sein, Christus,

auf dem du zu all diesen Menschen kommst. *Dom Helder Camara*

| | | | |
|---------------------|-------|---|---|
| Samstag 23. März | 19.00 | Bundrosenkrantz f. Rosa Pupp Rabensteiner | |
| | 19.30 | Vorabendmesse | Bundmesse f. Rosa Rabensteiner Jm. f. Josef u. Maria Niederstätter, Kastenhaus Brigitte Obermarzoner, Unterrainer Jürgen Penn Anna, Josef u. Maria Hofer, Rasöll |
| Sonntag 24. März | 8.00 | Amt | Palmweihe beim Denkmal, feierliche Einzug in die Kirche Jm. f. Oswald Niederstätter Johann Erlacher, Mair in Plun Hans Peter u. Paulina Gasser, Unterweger Theresia u. Johann Gruber, Zilderer |

Bilder u. Texte aus: „image – Arbeitshilfe für Öffentlichkeitsarbeit“

Spenden im Februar:

Kirchensammlungen f. d. Pfarrei: € 829,20.-; ehrenamtliche Tätigkeiten.

Allen Spenderinnen und Spendern, Helferinnen und Helfern ein aufrichtiges Vergelt's Gott.

Gebetstag:



Am 5. Fastensonntag begehen wir den 1. Gebetstag. Die Gläubigen sind neben der Mitfeier des Amtes herzlich zur Anbetung des Allerheiligsten eingeladen. Die Anbetung von 15.00 bis 16.00 Uhr wird kindgemäß gestaltet. Es sind hauptsächlich Familien mit Kindern eingeladen. Von 16.00 bis 17.00 Uhr sind alle eingeladen, ebenso zur feierlichen Schlussandacht mit eucharistischem Segen. Bei den Anbetungsstunden bringen wir dem Leib Christi vor allem Lob und Dank. wir können aber auch unsere persönlichen Anliegen, Anliegen der Kirche und der Welt als Bitten Christus, dem Herrn, vorbringen.

Palmsonntag:

Mit dem Palmsonntag beginnen wir die Feier der Heiligen Woche und damit den Höhepunkt des Kirchenjahres und unseres Glaubens. Die Feier beginnt mit der Weihe der Palmzweige und Palmbesen. Mit Jubelrufen auf Christus ziehen wir in die Kirche zum Amt ein, bei dem bereits die Leidensgeschichte vorgelesen wird. Die Kinder sind wieder eingeladen, ihre Palmbesen zur Weihe mitzubringen. die Palmbesen, die im Garten, auf dem Balkon oder sonst wo beim Haus aufgesteckt werden erinnern uns das Jahr über an Christus, unseren König, der sein Leben für uns hingeschenkt hat und uns auf unseren Lebenswegen begleitet.



Handy vergessen:

Bei der Wallfahrt nach Madonna della Corona hat jemand das Handy im Gasthaus liegen lassen. Die betreffende Person kann über den Pfarrer zu Gasthaus Kontakt aufnehmen.

Ilidiko Zavrakidis



Fragezeichen

über den Köpfen derer, die am Weg stehen, Jesus zu begrüßen. Ist er, der auf dem Esel kommt, so ganz anders als erwartet, so friedlich, scheinbar harmlos, wirklich der, der uns von den Römern befreien wird? Noch überwiegt die Hoffnung, und sie begrüßen Jesus begeistert. Doch der Keim der Enttäuschung ist schon gelegt. Der Palmsonntag ist leider auch die Geschichte eines großen Missverständnisses.